

Niederschrift

Über die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Gemeinde Pellworm am 25.01.2022 im Pellwormer Bürgerhus.

Beginn	19:06 Uhr	Ende öffentl. Teil	21:25 Uhr
		Ende nicht öffentl. Teil	22:22 Uhr

Anwesenheit:

Ausschuss-
vorsitzender:

Marc Lucht
Martin Jansen
Momme Jensen
Carl Michael Römer
Felix Leitermann
Dennis Bütter
Hauke Zetl

Gemeinde-
vertretung:

Astrid Korth
Rolf Holsteiner
Sven Jensen

Weitere

Teilnehmer:

Katharina Strödel/ Bauverwaltung per ViKo
Sabrina Dolch/Bauverwaltung per ViKo
Diana Johns/Protokoll
Gerd Jakob Nommsen ab 19:56 Uhr
Claus Stock/Amt Pellworm bis 19:39 Uhr
Silke Backsen/Projektmanagement bis 21:09 Uhr
Mathias Schikotanz/Bauing. KTS
Jan Onnasch/Technik

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, sowie über Änderungsanträge zur Tagesordnung.

Der Ausschussvorsitzende Marc Lucht begrüßt die Anwesenden. Die Beschlussfähigkeit und die form- und fristgerechte Einladung werden festgestellt.

TOP 2: Verpflichtung eines neuen Ausschussmitglieds

Felix Leitermann wird vom Ausschussvorsitzenden verpflichtet. Er übernimmt den Sitz von Tore Petersen.

TOP 3: Feststellung über die Niederschrift der Sitzung vom 07.12.2022

-festgestellt-

TOP 4: Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende Marc Lucht berichtet über folgende Termine und Sachstände:

13.12.2021 Treffen Insektenfreundliche Insel und Grünpflegehandbuch, Begehung der Flächen der 2. Projektphase

10.01.2022 Besprechung mit der Bauverwaltung

- Hubschrauberlandeplatz: Bauantrag ist gestellt, es fehlen noch die Stellungnahmen vom LBV und LKN
- Geh- und Radweg: Sicherheitsaudit ist beauftragt, Ausschreibung der Baumaßnahmen erfolgt im Februar, Lagerung von Bodenaushub gestaltet sich schwierig, eine Lösung ist in Arbeit.
- Fahrradstraße Hooger Fähre: Schilder sind bestellt, die Aufstellung erfolgt nach öffentlicher Bekanntgabe.
- Fahrradbügel: Der Bauhof hat eine Liste mit möglichen Standorten erstellt, die Bauverwaltung prüft die Förderfähigkeit der Standorte. Ergebnisse werden im nächsten BUA vorgestellt.
- Neues Baugebiet: Markterkundungsverfahren für die Suche nach einem Planungsbüro läuft, nach den Gesprächen mit dem IB-SH kann ausgeschrieben werden.
- Termine: 10.02.22 Treffen mit dem IB-SH und dem Ausschuss zum Thema Wohnraumförderung.
Nächster Ausschuss am 14.03.2022 geplant

TOP 5: Planung und Beschaffung eines Sirensystems für den Katastrophenfall

Claus Stock, Ordnungsamt Pellworm berichtet:

Es soll 2023 ein Förderprogramm für Sirensysteme vom Land SH geben.

Auf Pellworm gibt es ca. 750 Haushalte, von denen im Katastrophenfall die Hälfte evakuiert werden müsste.

Die Benachrichtigung im Notfall soll künftig dreistufig erfolgen.

1. Über die NINA-Warnapp der Leitstelle (Bitte Werbung machen)
2. Cell Broadcast System (SMS an alle Handys im Umkreis)
3. Sirensystem, Zugriff über Stromkreis ausgehend von der Leitstelle

Das Problem beim Sirenenystem ist das Hören der Sirenen bei Sturm. Die Zuständigkeit des Projektes ist Aufgabe des Ordnungsamtes, soll laut Claus Stock jedoch an die Bauaufsicht übertragen werden (Beschlussempfehlung hierzu im nächsten BUA).

Die Wirksamkeit und der Umfang soll durch ein Ingenieurbüro geprüft werden
Danach erfolgt die Ausschreibung und Anschaffung.

TOP 6: Beratung und Beschlussempfehlung über die Erweiterung des Kindergartenspielplatzes bei der Schule

Rolf Holsteiner berichtet, weiteren Informationen auch in den letzten SA Protokollen.

Sachdarstellung und Begründung:

Die Maßnahme wurde bereits am 15.04.2021 im Sozialausschuss vorgestellt. Die Umsetzung soll über den Bau- und Umweltausschuss erfolgen. Inzwischen wurde die künstlichen Teiche von den Gemeindearbeitern zurückgebaut und die Fläche von Gestrüpp befreit. Die nötigen Baumschnittmaßnahmen wurden in Abstimmung mit der Leitung des Kindergartens festgelegt und werden bis März umgesetzt. Das Gelände soll überwiegend naturbelassen bleiben. Es ist eine große Sandkiste (ohne Einfassung) vorgesehen. Der Zaun wird zurückgebaut. Eine Förderung durch die Volks- und Raiffeisenbanken wurde am 18.06.2021 beantragt aber leider nicht bewilligt.

Beschlussempfehlung:

1. Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt, die Einrichtung eines Naturspielplatzes auf einem Teil der gemeindlichen Fläche Flur 4, Flurstück 90/3. Die restliche Fläche ist schon als Spielplatz angelegt. Die Maßnahme beinhaltet die Herrichtung der Fläche, die Einrichtung einer Sandkiste und den Rückbau des Zaunes.
2. Die hierfür erforderlichen Mittel in Höhe von ca. 5.000,00 € sind, vorbehaltlich der Übertragung der Haushaltsmittel aus 2021, vorhanden.
3. Die Bauverwaltung wird beauftragt, die notwendigen Schritte zur Umsetzung der Maßnahme zu veranlassen.
4. Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, die notwendigen Aufträge zu erteilen.

Sachbearbeitung: Bauverwaltung des Amtes Pellworm, Frau Hansen

Beschluss: *-Einstimmig- -7-JA- Stimmen*

TOP 7: Bericht Projektmanagement

Silke Backsen berichtet über die Sachstände der Themen, mit denen das Projektmanagement momentan beschäftigt ist.

- WLAN Uthlande. Das Projekt sollte schon umgesetzt werden. Hooge und Sylt sind ausgestiegen. Am 31.01.2022 ist ein Infotreffen an dem Frau Backsen und Mathias

Schikotanz teilnehmen. Ca. 86.000,-€ sind 2017 in den HH aufgenommen worden. Sie wurden auf den HH 2018 übertragen und müssten nun wieder neu in den nächsten HH eingestellt werden. Dann kann das Projekt weiterverfolgt werden. Das Treffen soll abgewartet werden.

- Naturstadt. Das Preisgeld ist eingegangen und muss nun ausgegeben werden. Projekt wird bis Mitte 2023 verlängert.
- Insektenfreundliche Insel. Es soll einen weiteren Ortstermin im Mai geben. Der Bauausschuss soll Sorge dafür tragen, dass das Grünpflegehandbuch umgesetzt wird. Bisher konnten Öffentlichkeitsarbeit und weitere Maßnahmen Corona bedingt nicht zufriedenstellend umgesetzt werden.
- Ganzheitliche Gesundheitsversorgung und Mobilitätskonzept sollen kombiniert werden. Es sollen Fördergelder generiert werden.
- PITT. Veranstaltungen zum Thema Plastikbewusstes Leben mussten Corona bedingt abgesagt werden.
- Biosphäre. Es werden Gespräche mit Silke Wissel geführt, wie es weitergehen soll. Ein Konzept wird ausgearbeitet. Die Stelle für dieses Projekt ist befristet. Die Anstellung erfolgt zurzeit über die Nationalparkverwaltung und wird von Pellworm bezuschusst. Es wird gewünscht, dies möglichst umzukehren, die Stelle nach Pellworm zu holen und eine Synergie mit dem Projektmanagement herzustellen.
- NINA. Das Projektmanagement setzt Infos zur App auf die Gemeindefwebseite und bewirbt sie dort.

TOP 8: Anfragen der Ausschussmitglieder

HH Bauhof. Es wird der HH Titel Maschinenanschaffung des Bauhofes diskutiert. Es soll eine Astschere angeschafft werden, welche der Ausschuss befürwortet.

Die Anschaffung eines Mulchers wird kontrovers diskutiert und soll im Mai, bei der Begehung der insektenfreundlichen Grünflächen noch einmal intensiv betrachtet, besprochen und Alternativen geprüft werden.

Erweiterung Glasfasernetz. Es fehlen eine Machbarkeitsstudie und ein Markterkundungsverfahren, bevor die Planungsvergabe erfolgen kann. Bisher sind nur für diese Schritte Gelder eingestellt. Die Bauverwaltung kümmert sich.

Vergabekriterien zurückgegebene Grundstücke. Diese sind in der GV einstimmig verabschiedet worden. Informationen hierzu bei der Bauverwaltung.

Fragen und Sachstände zu noch offenen Punkten aus den letzten BUA Sitzungen

Straßenschäden L97 beim Fähranleger

Die Bearbeitung der Maßnahme L97 am Fähranleger liegt bei dem Projektmanagement. Im Rahmen der im Frühjahr stattfindenden Verkehrsschau soll mit dem LBV eine Lösung gefunden werden.

Die neue Asphaltdecke hat nichts mit den Absackungen zu tun. Laufende Regressansprüche würden zwischen dem Land SH und der Firma stattfinden. Carl Michael Römer möchte, dass die Gemeinde eine Stellungnahme zu den Straßenschäden abgibt.

Modelprojekt Seealgenerzeugung

Der Interessent wurde an das Nationalparkamt zur weiteren Abstimmung verwiesen. Seit dem gab es keine Rückmeldungen/Kontaktierung.

Inselfleischerei

Seitens der Bauverwaltung wurde zu diesem Punkt bereits deutlich gemacht, dass die Umsetzung einer Inselfleischerei im bestehenden Mischgebiet Hensebekstraße nicht möglich ist. Zum weiteren Sachstand der Thematik gibt es keine Kenntnis. Derzeit wird das Projekt auf der Prioritätenliste des FAG-Beirates nur nachrichtlich mitgeführt, eine Finanzierungsmöglichkeit ergibt sich derzeit nicht.

Workshop Arbeit des BUA in Zukunft

Es besteht der Wunsch mehr über die Gestaltungsmöglichkeiten durch Flächennutzungspläne und Bebauungspläne zu erfahren. Dem kann man derzeit zeitlich nur bedingt nachkommen. Im Grundsatz werden die Ausschussmitglieder im Verfahren begleitet. Zudem soll über die Rechte und Pflichten der Ausschussmitglieder informiert werden. Sandra Rohde soll informiert werden, dass eine „Verwaltungsnachhilfestunde zur Arbeit des Bauausschusses“ gewünscht wird.

Alternative Schiffsfracht Anbieter zur und von der Insel

Derzeit werden Projekte an Firmen vergeben, diese müssen selbständig Angebote einholen und Transporte klären.

Mobilität

Fragen zu Verkehr und verschiedenen Einzelpunkten der Mobilität werden im Rahmen der Arbeitsgruppe Mobilität bearbeitet. Die Arbeitsgruppe ist derzeit noch in der Findung.

Gestaltungsvorgaben / Außenbereichsbebauung wurde die Entwicklung eines „Style- Guides“ bzw. eine Gestaltungsrichtlinie angekündigt

Der Vorschlag zum „Style-Guides“ zur vertraglichen Weiterentwicklung warftypischer Bauformen entstammt der Stellungnahme des Innenministeriums zu der Entwicklung der 54 Warften im Rahmen der 17. Änderung des Flächennutzungsplanes. Der „Styl-Guide“ spiegelt sich in dem Kriterienkatalog (welcher in der Sitzung am 09.11.2020 beschlossen wurde) ab. Bei Bedarf können hier seitens der Gemeinde weitere Vorgaben getroffen werden.

Unabhängig davon kann die Gemeinde für weitere Bereiche des Gemeindegebietes gestalterische Regelungen treffen. Das ist zum einen im Rahmen eines Bebauungsplanes möglich zum anderen durch eine Ortsgestaltungssatzung. Im Rahmen jetzt aufzustellender Bebauungspläne werden gestalterische Vorgaben konkret betrachtet.

Container für den Abenteuerspielplatz

Der Container soll zunächst am aktuellen Standort stehenbleiben und während der Bauzeit (Brandschutz und Sanierung der Bestandsgebäude der HNP-Schule) als Ersatzklassenraum genutzt

werden. Nach Abschluss der Maßnahme kann er dann umgesetzt werden, wenn der Bebauungsplan Abenteuerspielplatz bis dahin abgeschlossen ist.

Haushalt und aktuelle Verfahren

Es wurden für das Jahr 2022 Haushaltsmittel für die Ortsplanung bewilligt. Aufgrund der Prioritäten der Gemeinde werden daraus zunächst die Bauleitplanungen „Neubaugebiet“, „Abenteuerspielplatz“ und „Außenbereichsplanung“ bedient. Aufgrund der beschränkten Haushaltsmittel sind weitere Vergaben (Überplanung Tammensiel, Aufstellung Erhaltungssatzung und Ortsgestaltungssatzung) zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht absehbar.

Stellenbesetzung Bauverwaltung

Die offene Stelle der Liegenschaften konnte im Rahmen des letzten Stellenbesetzungsverfahrens nicht besetzt werden. Es wird daher eine erneute Ausschreibung der Stelle erfolgen. Alle Aufgaben der Bauverwaltung werden weiterhin und unabhängig davon nach Prioritäten abgearbeitet.

Bezahlbarer Wohnraum

Bisher nicht abschließende Informationen vom FAG-Beirat. Alternativen sollen geprüft werden. Es wird Diesbezüglich auch nochmal auf den Termin am 10.02.2022 verwiesen.

Buswendeschleife

Die Alternativen zur Buswendeschleife (u.a. Wendemöglichkeit bei der Feuerwehr) wurden bereits im Verfahren geprüft. Derzeit stehen für die Umsetzung der Maßnahme keine Haushaltsmittel zur Verfügung. Von Gemeindeseite werden gerade Abstimmungen mit der Polizei getroffen inwieweit kurzfristig Anderweitige Lösungen Abhilfe schaffen können.

Hubschrauberlandeplatz

Der Bauantrag für den Hubschrauberlandeplatz wurde gestellt und befindet sich aktuell in der Prüfung durch die Bauaufsicht. Die Rückmeldungen vom LKN und LBV-SH aus dem Beteiligungsverfahren fehlen noch. Gemäß der „Luftfahrtfachliche Vorprüfung eines Alternativstandortes für einen Hubschrauber-Sonderlandeplatz auf der Insel Pellworm“ ist der Standort suboptimal. Diese Aussage bezieht sich auf einen Landeplatz nach §6 des LuftVG.

Geplant wird jetzt die Pflasterung einer Fläche für Primäreinsätze. Dabei handelt es sich nicht um einen genehmigten Landeplatz. Hindernisse werden ggf. aus dem Landebereich entfernt.

Parkplätze Alte Kirche

Mit dem Eigentümer wurde die Bebauung abgesprochen. Anpassungen wurden vorgenommen. Die Ausschreibung kann jetzt erfolgen, Haushaltsmittel sind vorhanden.

Fahrradstraße Hooger Fähre

Nach dem Abschluss des Widmungsverfahrens wurden die Feldzufahrten zusammengelegt und Verkehrsschilder bestellt.

TOP 9: Einwohnerfragestunde

-keine-

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt der Ausschussvorsitzende Marc Lucht um
21:25 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.